

Pressebericht im Gränzbote
Datum: 23.10.2015

Bis zu 700 Tuttlinger Schüler essen mittags in der Schule

Die Zahl derjenigen Schüler, die in der Schule zu Mittag essen, ist in den vergangenen Jahren in Tuttlingen stetig gestiegen. Alle Schulen, auch die Grundschulen bieten mittlerweile ein Mittagessen an – je nach Schulprofil teils an einzelnen Tagen, teils von montags bis freitags. Die meisten Schulen werden dabei – auch aus Mangel an Alternativen – von CSM Catering beliefert, das unter dem Dach der BBT Tuttlingen angesiedelt ist. Im Folgenden ein Überblick mit den täglichen Schülerzahlen (ist kein Ort angegeben, wird in Räumlichkeiten der Schule gegessen):

Immanuel-Kant- und Otto-Hahn-Gymnasium: 30 bis 50 Schüler; Ort: Mühlauturnhalle, Caterer: CSM Catering.

Ludwig-Uhland-Realschule: 90 bis 100 Schüler; Caterer: Frischküche Anrame Catering Frau Mehl.

Hermann-Hesse-Realschule: 20 Schüler; Caterer: Mutpol.

Schillerschule: zehn bis 15 Schüler; Caterer: CSM Catering.

Albert-Schweizer-Schule: 25 Schüler; Caterer: Mutpol.

Wilhelmschule: 200 Schüler (davon gehen 35 aus Kapazitätsgründen in die Mühlau-Sporthalle);

Caterer: CSM Catering.

Grundschule im Holderstöckle: 15 oder 35 Schüler (je nach Tag); Caterer: CSM Catering.

Grundschule Karlschule: 80 Schüler (in der Kita Brunnenstraße); Caterer: CSM Catering.

Grundschule Schrotenschule: 25 Schüler; Caterer: CSM Catering.

Grundschule Schildrainschule: 60 bis 95 Schüler (je nach Tag); Caterer: Elias-Schrenk-Haus.

Anton-Braun-Grundschule Möhringen: 40 bis 50 Schüler; Caterer: CSM BFZ Möhringen.

Donauschule Nendingen: 25 Schüler; Caterer: CSM Catering.